

Vorwort

Liebe Mitchristen in den Pfarrgemeinden im Schweinfurter Oberland,

werte Besucher unserer Kirchen,

Anlass für die vorliegende Broschüre „Josefs Wege - Bilder und Darstellung des Heiligen in den Kirchen im Schweinfurter Oberland“ war das **JOSEFSJAHR**, das unser Heiliger Vater vom 8. Dezember 2020 bis zum 8. Dezember 2021 ausgerufen hat. Papst Franziskus lenkt unseren Blick auf diesen Heiligen, über den er in den ersten Zeilen seines Schreibens zum Josefsjahr sagt: „Mit väterlichem Herzen liebte Josef Jesus“.

Die Liebe zu Jesus, die väterliche Sorge für andere - besonders für Menschen, die sich selbst nicht zu helfen vermögen, zeigt uns der Nährvater Jesu. Und die Liebe zur Kirche, für die der heilige Josef ebenso Patron ist wie er für „Maria und das Kind“ sorgte, von diesem Zimmermann aus Nazareth zu lernen, dazu lädt uns der Papst ein.

Seit 150 Jahren ist der heilige Josef „Patron der katholischen Kirche“. Dieses Jubiläum war der Anlass für das Josefsjahr. Daneben wird der Heilige auch als „Patron der Arbeiter“, als „Beschützer des Erlösers“ und als Fürsprecher um eine gute Sterbestunde verehrt.

Unsere Kirchen im „Schweinfurter Oberland“ bergen zahlreiche Darstellungen des heiligen Josef: Gemälde, Figuren, Kirchenfahnen... In diesem Josefsjahr haben wir in den Kirchen auch eine Kerze zu seinen Ehren entzündet. Mit dieser Broschüre laden wir Sie ein: Lernen Sie die Kirchen in unserer Heimat kennen. Lernen wir gemeinsam die Botschaft dieses stillen Heiligen neu kennen, seine Botschaft des Gottvertrauens, seine Ermutigung zum treuen Dienst.

Bitten wir den heiligen Josef um seine Fürsprache für unsere Gemeinde und die ganze Kirche, für unsere Familien, für alle Menschen, besonders für die einfachen, für die; die gewöhnlich vergessen werden - für alle, „die verstanden haben, dass niemand sich allein rettet“.

Gott segne Sie,

Pfarrer Dr. Eugen Daigeler



Stadtlauringen, 2. Februar 2021